

	Object: Porträt von Prof. Dr. Reinhold Kluge, Germanist und Philosoph
	Museum: Museum und Galerie Falkensee Falkenhagener Straße 77 14612 Falkensee 03322-22288
	Collection: Kunstsammlung
	Inventory number: K-9.0-22/2013

Description

Das Ölbild, gemalt mit lockeren und kräftigen Pinselstrichen auf Hartfaser (50,0 cm x 37,0 cm), zeigt ein Porträt von Prof. Dr. Reinhold Kluge, der in Falkensee-Finkenkrug lebte. Der sehr würdevoll porträtierte Mann war Professor für Germanistik und Philosophie an der Akademie der Wissenschaften in Berlin. In der Fachwelt erwarb er u.a. Annerkennung mit seinen Forschungen zur mittelhochdeutschen "Prosa-Lancelot" (deutsch: Lancelot = mittelalterliche Sagenfigur der Artusromane). Das Porträt ist eine Auftragsarbeit des Falkenseer Malers Franz Haferland. Sie entstand postum nach einer Fotografie. Das Bildnis ist unten rechts signiert mit „F. Haferland“. Franz Haferland studierte von 1948 bis 1952 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin bei namenhaften Lehrern wie Karl Hofer, dem bekannten Expressionisten und Direktor der Schule, sowie dem Maler und Grafiker Max Kaus. Das Kunststudium bildete die Grundlage für sein freiberufliches künstlerisches Schaffen. Der Schwerpunkt lag in der Porträt- und Landschaftsmalerei. Seine Werke befinden sich mehrheitlich in Privatbesitz, da er oft und gern von Falkenseer Familien beauftragt wurde, Angehörige zu porträtieren.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Hartfaser
Measurements:	HxB: 50,0 cm x 37,0 cm; mit Rahmen (oval)

Events

Painted	When	1983-1988
	Who	Franz Haferland (1926-2005)
	Where	Finkenkrug

Keywords

- Academy
- Germanist
- Germanistik
- Lancelot
- Lanzelot
- Painting
- Philosoph
- Philosophy
- Portrait
- Research
- Science

Literature

- (Herausgeber) Freunde und Förderer von Museum und Galerie Falkensee e. V. (2018): 1993 – 2017 »Fünfundzwanzig Jahre – Fünfundzwanzig Geschichten« – Eine Ausstellung vom 8. Dezember 2017 bis 4. März 2018 anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Museums der Stadt Falkensee an der Falkenhagener Straße 77. Falkensee, Seite 54.
- Kluge, Reinhold (1995): Lancelot und Ginover. Nach der Heidelberger Handschrift. Herausgegeben von Reinhold Kluge, ergänzt durch die Handschrift der Bibliothèque de l'Arsenal, Paris; übersetzt, kommentiert und herausgegeben von Hans-Hugo Steinhoff. 1995, Frankfurt am Main, Deutscher Klassikerverlag, Reihe: Bibliothek Deutscher Klassiker (mittelhochdeutscher Prosa-Lancelot, nur die zentralen Teile des Zyklus). Frankfurt am Main.